

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 85 (2012)

Heft: 5

Vereinsnachrichten: SFV = ASF

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

allgemein lieber ausgewichen als dass nach Lösungen gesucht wird. Die Familie/soziale Gruppe steht im Zentrum der koreanischen Kultur.

Frau Joss verbrachte die Zeit auf der Base mit einer reich gefüllten Agenda. Galt es doch, den Delegationschef der NNSC bei öffentlichen Verpflichtungen zu begleiten, repräsentative Anlässe für Gäste zu organisieren oder Anlässe mit der Schweizer Gemeinschaft durchzuführen. Als Belohnung gab es dafür ab und zu eine Shoppingtour.

Natürlich forderte die während der Auslandskommandierung geborene Tochter Noel auch Ihren Anteil an Aufmerksamkeit. Damit es Frau Joss nicht langweilig wurde absolvierte sie ein Fernstudium in forensischer Psychologie. Aufgrund dieses Interesses fand sie auch Kontakt zum Forensischen Institut Korea, an dem sie der Polygraph (Lügendetektor) ganz besonders faszinierte. Zum Ausgleich gehörte jeweils auch eine gute Portion Sport.

Gemäss Frau Joss war die Zeit in Korea eine beeindruckende und «kunterbunte» Erfahrung, die Befürchtungen zu Beginn hätten sich ins Gegenteil verkehrt.

Über all dem genannten schwebt aber dennoch permanent das Damoklesschwert des Krieges, wenn man bedenkt, dass sich an der innerkoreanischen Grenze auf der einen Seite 3 Mio. aktive Nordkoreanische Soldaten, welche über 4 Mio. Mann Reserve verfügen und auf der anderen Seite 680 000 Südkoreaner unterstützt von 28 000 Mann US-Truppen und einer Reserve von ca. 3 Mio. Mann gegenüberstehen.

Das Ende der Veranstaltung rundete der traditionell gemütliche Brunch mit viel Diskussionsstoff ab.

Text und Fotos cs

SSOLOG ROMANDE

Vaud: Tous les 1^{er} jeudi du mois, le stamm au Café Romandie, Lausanne

07.06.12 Stamm sortie (grpmt VD-GE) selon convocation (visite, repas)

16.06.12 Assemblée générale SSOLOG Suisse (organisation section suisse) Selon convocation (assemblée, visite-apéritif, repas)

25.08.12 RIPOSO / Sortie en famille (grpmt FR) Montée au Chalet du Soldat, Jaun (marche, repas)

04.09.12 POCA / Visite de la police cantonale de 16h00 – Fribourg, CIG Centre, 1763 Granges-Paccot 18h00 (visite guidée) places limitées

04.10.12 Stamm Chasse (grpmt VD-GE) Selon convocation

24.11.12 Sortie d'automne (grpmt VD-GE en collaboration avec le grpmt BE/NE/JU) Selon convocation (marche, visite, repas)

Tous les détails sur www.officiers.ch



VSAM
Veren Schweizer Armeemuseum
Association du musée suisse de l'armée
Associazione del museo svizzero dell'esercito
Asociatian dal museum svizzera da l'armada

Der VSAM unterstützt die Sammlung Historisches Material der Schweizer Armee und setzt sich für die Schaffung eines künftigen Armeemuseums ein. Helfen Sie mit, die Geschichte zu erhalten, werden Sie Mitglied! Zudem steht ein grosses Angebot an Militär-Literatur bereit und bei der einzigen offizielle Verkaufsstelle sind (fast) alle Schweizer Uniformatzezeichen erhältlich. Die Bücher- sowie Abzeichenlisten sind im Internet abrufbar. Unterlagen zur Mitgliedschaft können Sie per Mail oder per Post anfordern. Machen Sie mit!

www.armeeumuseum.ch
Mail: information@armeeumuseum.ch - [shop@armeeumuseum.ch](http://shop.armeeumuseum.ch)
Postadresse: VSAM - Postfach 2634 - CH 3601 Thun

SOLOG OST SCHWEIZ

Ehemalige der OVOG in Mels

Bereits zur Tradition geworden sind die Treffen von Ehemaligen der Ostschweizerischen Versorgungsoffiziers-Gesellschaft OVOG. 28 Teilnehmer erhielten am 11. November 2011 im st. gallischen Mels einen interessanten Einblick in die aktuelle Form der Rekrutierung.

Unter dem Kommando von Oberst Markus Krucker werden im Rekrutierungszentrum Mels angehende Dienstleistende aus den Kantonen St. Gallen, beiden Appenzell, Glarus, Graubünden und Schwyz rekrutiert. Die Rekrutierung dauert drei Tage. Für Freizeit und Unterkunft stehen moderne Aufenthalts- und Schlafräume zur Verfügung.

Stabsadj Hansjörg Hürlimann und Adj Uof Hanspeter Rast führten kompetent durch die verschiedenen Rekrutierungsstationen. Neben körperlichen Fitnesstests und gründlichen ärztlichen Untersuchungen wird viel Wert auf psychologische Abklärungen gelegt. Der Chefarzt des Rekrutierungszentrums entscheidet nach dem Schlussgespräch mit den Stellungspflichtigen abschliessend über die Tauglichkeit in Armee oder Zivilschutz mit rund 280 verschiedenen Zuteilungsfunktionen. Es fällt auf, dass im ganzen Rekrutierungsablauf Mitarbeiter in Zivil dominieren.

Bei Apéro und Mittagessen in der durch den SV Service Schweiz geführten Kantine fand auch der gesellschaftliche Teil genügend Raum. Oberst a D Willi Weishaupt, ehemaliger Präsident und Ehrenmitglied, sprach im Namen der Teilnehmer seinen Dank an Oberst Markus Krucker und seine Mitarbeiter und im besonderen an Major a D Axel Moog für die Organisation der Veranstaltung aus. Ein nächstes Treffen soll im Jahr 2012 stattfinden.



www.fourier.ch

Adress- und Gradänderungen

Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach, 5036 Oberentfelden, Telefon 062 723 80 53, E-Mail mut@fourier.ch

Zentralpräsident

Four Eric Riedwyl, Kranichweg 4/131, 3074 Muri bei Bern, Mobile: 077 450 29 83 eric.riedwyl@fourier.ch

Nordwestschweiz

Präsident: Four Daniel Wildi, Oerinstrasse 37, 4153 Reinach, daniel.wildi@fourier.ch, Tel. P.: 061 711 08 25, Handy: 076 331 05 78

Bern

Präsident: Four André Schaad, Walperswilstrasse 40, 3270 Aarberg, T P 032 392 18 49, T G 032 843 98 03, N 079 270 75 76, andre.schaad@postmail.ch oder andre.schaad@vtg.admin.ch

Graubünden

Präsident: Four Matthias Imhof, Bahnhofstrasse 10, 8880 Walenstadt, N 078 724 08 07, matthias.imhof86@bluewin.ch

Ostschweiz

Präsident: Four Hans-Peter Widmer, Sagigut 37, 5036 Oberentfelden, T P 062 723 80 53, 079 232 26 73, sagigut37@bluewin.ch

Romande (ARFS)

Präsident: Four Mathieu Perrin, Case postale 25, 1580 Avenches 079 683 80 15 president@arfs.ch

Ticino

Präsident: Furiere André Gauchat, Corcaréi, 6968 Sonvico, T P 091 820 63 06, T G 091 943 42 79, F 091 820 63 51, M 079 681 00 33, andre.gauchat@baloise.ch

Zentralschweiz

Four Beat Heimgartner, Fildernrain 24, 6030 Ebikon, Mobile: Tel G: 041 666 63 07, M 079 354 05 24, zentralschweiz@fourier.ch

Zürich

Four Roger Seiler, Metzgerweg 4, 8906 Bonstetten, P 044 701 25 90, G 044 236 98 29, M 079 251 68 15, roger.seiler@fourier.ch

Adress- und Gradänderungen

für Mitglieder SFV:

Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach, 5036 Oberentfelden, Tel. 062 723 80 53, E-Mail: mut@fourier.ch

für Mitglieder SOLOG:

Bei den jeweiligen Sektionsvorständen oder beim Zentralkassier SOLOG (siehe Impressum SOLOG)

für Mitglieder VSMK:

Mutationsstelle VSMK, Gossauerstrasse 61/1, 9100 Herisau, E-Mail: vonaesch@gmx.ch

für ALVA-Mitglieder:

Stabsadj Sandro Rossi, Im Täli 5, 5452 Oberrohrdorf, E-Mail: sandro.rossi@alvaargau.ch

Billets des groupements

GROUPEMENT GENEVOIS

Stamm du 12 avril 2012: «Les services Industriels de Genève SIG»

HG - Un accueil très souriant et chaleureux nous est réservé par Monsieur Pierre Vallier sur le site SIG (Services Industriels de Genève) de Vessy. A l'origine (1866), propriétés de la Société des Eaux d'Arve, le barrage sur un bras de la dite rivière ainsi que les bâtiments et leurs nombreux équipements avaient été conçus et réalisés pour y aménager une stati-

ASF / ARFS

ARFS

Groupement de Bâle

07.06. 19.00 Stamm ordinaire, restaurant Flügelrad, Bâle

Groupement de Berne

05.06. 18.00 Stamm ordinaire, restaurant Brunnhof, Berne

14.06. 10.00 Visite de l'Ecole de cadre chefs de cuisine, Thoune

Groupement fribourgeois

14.06. 18.30 Stamm ordinaire, café Marcello, Fribourg

Groupement genevois

07.06. 17.45 Stamm «Marche à la découverte de l'Allondon»

Groupement jurassien

14.06. 19.00 Réunion mensuelle, restauran du Vorbourg, Delémont

Sous-groupement des Montagnes Neuchâtelois

06.06. 18.30 Stamm ord., rest. Le Chevreuil, La Chaux-de-Fonds

Groupement valaisan

14.06. 18.00 Visite de la Distillerie Morard, Martigny

Groupement vaudois

12.06. 17.00 Tir (progr. fédéral), stand des Effolés, Echandens, puis fondue chinoise

23./24.06. 43^e Marche romande du Générale Guisan, Mézières (VD)

Groupement de Zürich

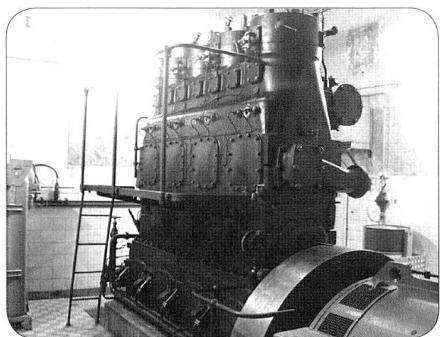
01./02.06. 17.00 Tir en campagne Egg

04.06. 18.30 Stamm ordinaire, Landhus

06.06. 17.00 Tir PF Egg

on privée de distribution d'eau au profit d'une douzaine de propriétaires installés sur le Plateau de Vessy. L'eau était alors extraite de plusieurs puits creusés dans la rive de l'Arve filtrant l'eau de la rivière. Le réseau se développa et finit par couvrir les besoins d'une zone très étendue du sud-est du canton.

En 1988, SIG devint propriétaire des lieux et les transforma pour en faire une usine de production électrique. Dans un remarquable souci de conservation du patrimoine industriel, on a maintenu dans les divers bâtiments la forge où furent façonnés outillages et éléments utiles au fonctionnement de la station ainsi que le très



Moteur d'époque alimentant les turbines



Vue partielle extérieure du site des SIG

SOS Telefon / Téléphone SOS
Für fachtechnische Belange Four
Pour des questions techniques four

027 205 51 11



monumental ensemble de turbines, pompes et groupes électrogènes de ce complexe qui vivait en totale autonomie. Toute cette mécanique est en parfait état de marche, mais demande l'aide de nombreux bras pour sa mise en route.

Actuellement, la station réalimente la nappe phréatique St-Julien/Ville-la-Grand. A propos des contrôles de qualité, on a appris avec amusement qu'à l'origine, les eaux étaient plus ou moins traitées selon la vitalité et l'aspect des truites qui vivaient dans des bassins où couraient les eaux du circuit de distribution. Heureux temps!

94^e Assemblée Générale de l'ARFS du 14 avril 2012 Rapport annuel du Président de l'ARFS

Messieurs les Officiers,
Chers invités,
Chers membres et camarades,

C'est avec un très grand plaisir que, au nom du comité de l'Association Romande des Fourriers Suisse, je vous souhaite la bienvenue à notre 94^{ème} Assemblée Générale.

Nous avons la chance de pouvoir siéger dans l'une des plateformes économique de notre beau pays et c'est également pourquoi je remercie Hans Schmid et son comité d'organisation pour cette planification rondelement menée. Comme vous le savez, cette région a vécu bien des réformes au fil des siècles et j'ai l'honneur d'y faire vivre aujourd'hui la nôtre.

Il y a un an, notre organe suprême nous a fait confiance en acceptant le projet de réorganisation présenté et nous a transmis le flambeau pour vous proposer une refonte de nos statuts. Il devenait vital, pour la survie de l'association, d'alléger notre structure. Après plus d'un an de travail avec de nombreux collaborateurs et un savant mélange de tradition et de modernisation, notre cocktail est prêt à être servi! Je ne m'étends pas plus à ce sujet, nous en reparlerons lorsque nous aborderons le point correspondant de l'ordre du jour.

L'année écoulée a également été axée sur le soin apporté aux relations nationales et régionales avec les camarades logisticiens de tous horizons. J'ai eu l'occasion de pouvoir représenter notre association dans quelques manifestations et ainsi de pouvoir nouer ou renouer de précieux contacts.

Cette année de présidence, je l'ai également vécue avec mes premières séances de comité

et du bureau romand. J'ai pu élaborer, avec l'aide de mes camarades, un paquet de réformes, des projets pour l'avenir et bien d'autres choses. C'est un honneur pour moi d'avoir à mes côtés, depuis moins d'un mandat complet, les membres qui composent notre bureau. Chacun, avec ses idées et son caractère, a amené sa contribution au renforcement du fier édifice qu'est l'ARFS.

Parlons maintenant de l'avenir. Qu'est-ce qui nous attend ces prochains mois? Bientôt, le 12 mai 2012 exactement, l'assemblée des délégués de l'ASF à Martigny. Le 15 septembre 2012, nous aurons un exercice organisé par la Comptabilité de la Troupe en partenariat avec l'entreprise Prodega, dans son site de St-Blaise, où j'espère vous voir nombreux. A noter que cet exercice est planifié sur une durée de trois ans et en trois phases thématiques distinctes.

Pour poursuivre, nous pouvons compter sur les présidents des groupements et leurs équipes pour nous établir chaque année un programme d'activité des plus variés, où chacun y trouvera son compte. Cependant, le fait le plus marquant à venir est le 100^e anniversaire de notre association faîtière en 2013. Une commission a été créée au niveau Suisse pour préparer l'un des aspects de ce jubilé, commission dans laquelle votre serviteur a le privilège de pouvoir participer. On ne vous en dira pas plus, sinon le charme de la surprise risquerait d'être rompu.

Je souhaite encore vous faire part de mes objectifs à moyen terme pour notre association. Ils sont les suivants:

- Mise en place et stabilisation de la restructuration à la suite du projet de réforme
 - Réussite de l'exercice Prodega
 - Assainissement de la situation financière
- Ce dernier point revêt une très grande importance, car de lui dépendent bien des choses et plus particulièrement la survie de notre association.

Pour clore ce rapport, je recommande à tous d'accepter:

- nos nouveaux statuts,



Des auditeurs attentifs

- la réélection du comité, et
- l'élection de notre nouveau membre.
Je vous demande, également, de bien vouloir continuer de nous accorder votre confiance pour les années à venir.

Je vous souhaite à tous une excellente assemblée.

Vive la Suisse, vive l'ARFS!

Pour le Bureau Romand ARFS

*Four Mathieu Perrin
Président ARFS*

94^e Assemblée Générale de l'ARFS

mw

Organisation

La 94^e assemblée générale de l'ARFS s'est tenue dans la région genevoise le samedi 14 avril. Malgré le temps maussade, cette AG constitue une réussite sous tous les rapports. Le tir a eu lieu le matin au vénérable stand de tir de St-Georges au Petit-Lancy. L'apéritif, le repas et l'AG proprement dite ont eu lieu à l'hôtel Ramada Encore à Carouge. Grâce à une organisation parfaite, tout s'est bien déroulé et aucun incident ne fut déploré.

Les rapports annuels de l'AG

Tous les rapports présentés, à savoir le rapport annuel du président ARFS Mathieu Perrin, le rapport du caissier et contrôleur des membres Beat Rast, le rapport des tirs établi et lu pour la dernière fois par Fernand Gardy et celui du président de la Fondation du journal Pascal Morard, ont été acceptés. L'état des finances de notre association s'est dégradé et l'avenir paraît à cet égard incertain. Le coût du journal contribue fortement à cette situation. Le budget pour l'année 2013 a également été accepté.



Le Bureau Romand dernier acte!

Les statuts de l'ARFS

Les participants à la 93^e AG avaient accepté le plan de restructuration de notre association, ce qui sous-entendait une révision de nos statuts. Tant les membres du Bureau Romand que ceux du Comité Romand se sont attelés à la tâche et ont pu présenter de nouveaux statuts qui ont été agréés au préalable par le comité central de l'ASF. Ces nouveaux statuts «enterrent» le Bureau Romand et réduisent le Comité Romand en ce sens qu'il ne comprendra plus qu'un représentant des groupements, changeant chaque année, et qui sera le président du groupement chargé de l'organisation de l'AG. Ces nouveaux statuts ont été approuvés par les membres présents à l'AG. Cette marque de confiance constitue un encouragement pour les responsables de notre association qui pourront désormais s'engager de manière accrue dans l'avenir de l'ARFS.

Comité Romand

Cette AG devait également (ré)élire les membres de son comité. Conformément aux nouveaux statuts, le Bureau Romand disparaît. Le Comité Romand est désormais le seul organe dirigeant de notre association. Les membres actuels de l'ancien Bureau Romand demeurent en place pour deux ans. Fernand Gardy a déposé son mandat de responsable du tir. Qu'il soit ici remercié pour son engagement exemplaire en faveur de l'ARFS. Il est remplacé par Sébastien Duroc.

- Président	Mathieu Perrin
- Vice-président	Laurent Fasnacht
- Trésorier et ctrl m.	Beat Rast
- Secrétaire PV	Romano Horn
- Porte-drapeau	Fritz Amstutz
- Secrétaire/dél. ASF	Michel Wild
- Resp. des tirs	Sébastien Duroc
- Repr. des gpts	Michel Chaupond
- Président CF LFS	Pascal Morard
- Réviseur	Walter Koch
- Réviseur	Christian Brack
- Rév. suppl.	Daniel Volper



Le Colonel Claude Portmann

Nos invités

Monsieur Frédéric Renevey, Maire de la Ville de Lancy, apporta le salut et les vœux de bienvenue des autorités communales.

Le colonel Claude Portmann, chef de la comptabilité de la troupe apporta le salut du chef de la BLA. Dans son allocution, il s'exprima sur l'avenir de notre armée, ses effectifs et ses coûts. Il releva l'importance du fourrier dont les tâches en matière de ravitaillement, de locaux, etc. demeurent immuables.

Le fourrier Eric Riedwyl, président central ASF, s'est également exprimé. Il signala la grande importance qu'il attache à ce que toutes les régions de la Suisse soient représentées au sein de l'ASF. Il indiqua aussi que le nouveau rédacteur en chef du journal «Armee-Logistik» n'est pas défrayé alors que son prédécesseur bénéficiait d'un poste de travail à temps partiel 50%). Il conclut en se réjouissant de rencontrer le plus grand nombre possible de membres lors de l'assemblée des délégués à Martigny le 12 mai prochain.

Fin de la manifestation

La prochaine assemblée générale de l'ARFS sera organisée par le groupement vaudois et se tiendra à Bussigny le samedi 13 avril 2013. La proclamation des résultats du tir de l'AG et un apéritif ont mis un point final à cette journée. Un grand merci au comité d'organisation et au groupement genevois qui ont contribué de manière prépondérante à la réussite de notre manifestation annuelle.

SEKTION NORDWESTSCHWEIZ	
Sektionsprogramm	
02.06.12	Veteranenausflug / Frühlingsausflug, «Rund um den Grimsel, Anmeldung an: beat.sommer@fourier.ch
11.07.12	Spezialstamm Sommer, Thema Logistik
15.09.12	150 Jahre Kaserne Liestal
20.10.12	Weiterbildung LBA für Four und Qm im Raum Basel
26.10.12	Kochen mit Armee-Proviant
08.12.12	Weihnachtszauber
Stamm	
Jeweils am 2. Mittwoch eines Monats, Restaurant Hahn, Hammerstrasse 67, Basel	

Jungfourieranlass vom 14. April 2012

fb. Der Start war bereits vielversprechend, als sich die jungen auch die nicht mehr ganz jungen Fouriere am späteren Nachmittag im Allegra-Club beim Hotel Hilton einfanden. Angesagt war ein Barmixerkurs. Andy Stuckert, Journalist im Hauptberuf und Barmixer

im Nebenamt liess die Fouriere an der Bar des Allegra Clubs Platz nehmen. Sodann dozierte er über das Grundwissen über Drinks und deren Zubereitung. Es sind viele Details, welche einen guten Drink ausmachen. Mit pointierten Sprüchen wie «Autofahren und Alkohol, das geht ja gar nicht» fragte er die Runde, wer mit dem Wagen angereist ist. Die betroffenen Personen durften nur noch alkoholfreie Drinks versuchen. Andy Stuckert ist ein Qualitätsfreak und somit ein strenger Beurteiler von Drinks, welche er sich manchmal bestellt. Erfüllt ein Drink seine Anforderungen nicht, da oft nur angelerntes Personal im Einsatz stehe so scheut er sich nicht, einen solchen zurück zu geben und halt ein Bier zu trinken.

Er öffnet den Anwesenden die Augen für manche falsche Zubereitungen und hält nichts von vorgefertigten komplexen Getränken (mit vielen E's) wie Energiedrinks oder anderen süßigen Produkten, deren Name hier nicht genannt sein soll.

Zwischendurch durften sich die Teilnehmer selber an der Herstellung von Drinks versuchen und natürlich auch solche probieren.

Es war jedenfalls ein sehr unterhaltsamer und auch lehrreicher Anlass, welcher anschliessend im Atlantis seinen Ausklang fand.

Neumitglieder aus den Four LG 1-2012

AS: Folgende jungen Fourier haben wir anlässlich des Werbebesuchs bei LG Höh Uof in Sion am Mittwoch, 11. April 2012 für unsere Sektion Bern gewinnen können:

Adrian AEBI, Burgdorf
Yannic AMSTUTZ, Oberhofen
Aydin ZAFER, Langnau i. E.
Dominique LAUBER, 3920 Zermatt
Fabian MINDER, Berlin (D)
Nils ROY, Münchenbuchsee
Manuel WÄLCHLI, Wohlen
Samuel WYSSENBACH, Wiedlisbach

Liebe Kameraden, wir heissen euch in unsere Sektion ganz herzlich willkommen und freuen uns, euch an einem unserer Anlässen persönlich begrüssen zu dürfen

Der Sektionspräsident, Fourier André Schaad (der diesmal auch am Werbebesuch teilnahm) dankt seinem Vertreter, Fourier Michel Lussana, Beisitzer im Vorstand der Sektion Bern, für die engagierte und erfolgreiche Werbung.

SEKTION GRAUBÜNDEN

Bei Fragen, Anregungen und Anmeldung bitte direkt bei mir melden:
Four Matthias Imhof, Bahnhofstrasse 10, 8880 Walenstadt
T P 078 724 08 07 matthias.imhof86@bluewin.ch

SEKTION

04.06.12 ab 18.00 Chur, Stamm Rest. Rätushof

02.07.12 ab 18.00 Chur, Stamm Rest. Rätushof

14.07.12 ganz. Tag Wanderung von der Alp Grüm nach Cavaglia

10.08.12 ab 18.00 Grillfest in Jenaz, Dursch 193

GRUPPO FURIERI POSCHIAVO

07.06.12 ab 18.00 Poschiavo, Stamm Albergo Suisse

05.07.12 ab 18.00 Poschiavo, Stamm Albergo Suisse

02.08.12 ab 18.00 Poschiavo, Stamm Albergo Suisse

Anmerkung: Bitte beachtet eventuelle Ausschreibungen in der Armee-Logistik!

D R U C K E R E T
TRINER AG

triner design

Schmiedgasse 7 6431 Schwyz
Tel. 041 819 08 10 Fax 041 819 08 53
www.triner.ch

Rückblick

73. Generalversammlung in Ilanz

Zur diesjährigen Generalversammlung der Sektion Graubünden des Schweizerischen Fourierverbandes fanden sich die teilnehmenden Mitglieder sowie die Ehrengäste im Ratssaal der Stadt Ilanz ein. Aussergewöhnlich war, dass die traditionellen GV-Schiessen nicht mehr stattfanden. Four Roland Thommen überbrachte die besten Wünsche des Zentralvorstandes.

Die statutarischen Geschäfte wurden zügig abgewickelt. Der Jahresbericht des Präsidenten war kurz und bündig. Dies, nachdem mit Ausnahme eines Grillabends in Jenaz die weiteren geplanten Anlässe mangels Teilnehmer «ins Wasser fielen».

Leider konnten die vakanten Vorstandssämter wie diejenigen des Vizepräsidenten, Aktuars und Zeitungsdelegierten sowie des Technischen Leiters und des Fähnrichs immer noch nicht besetzt werden. Der Vorstand setzt sich demnach für das 2012 aus zwei jungen und motivierten Mitgliedern, nämlich dem Präsidenten, Four Matthias Imhof, und dem Kassier, Four Peter Wettstein, zusammen. Die Regionalgruppe Mittelbünden wird von Gion Cola, Riom, und diejenige des Gruppo Furieri Poschiavo von Livio Tuena, Poschiavo, geführt. Die Jahresrechnung 2011 schloss mit einem Gewinn ab. Der Jahresbeitrag wird auf der bisherigen Höhe von Fr. 50.– belassen.

Das Jahresprogramm sieht erneut kameradschaftliche Anlässe vor. Im Juli ist eine Wanderung von der Alp Grüm über den Gletschergarten (giardino di ghiacciai) nach Cavaglia vorgesehen. Im August folgt ein Grillabend in Jenaz und Mitte September eine Herbstübung mit unseren Kameraden vom RUC Reutlingen. Die nächste Generalversammlung wurde auf den Samstag, 23. März 2013, im Raum Lenzerheide angesetzt.

Eine ganz besondere Ehre wurde Anna Marugg zuteil. In Anerkennung der geleisteten Arbeit wurde sie verdientermaßen zum Ehrenmitglied der Sektion Graubünden ernannt. Sie hatte während 18 Jahren das Amt der Schützenmeisterin inne. Ihr Aufgabengebiet umfasste die Durchführung der jährlich stattfindenden GV-Schiessen. 1995 und 2007 organisierte sie auch die DV-Schiessen für die Schweizerischen Delegiertenversammlungen. Ebenso bildete sie junge, jüngere aber auch ältere Kameraden im Pistolenschiesse aus, und das mit Erfolg! Bei ihr war immer alles straff organisiert. An den von ihr geleiteten Schiessen war Ruhe und Disziplin oberstes Gebot. Aber nicht

nur im Schiesstand war Anna mit dabei. Sie hatte auch an vielen Verpflegungsanlässen der Sektion Graubünden tatkräftig mitgeholfen. Und in den ersten Jahren wirkte sie als Sekretärin der Sektionspräsidenten.

Im Weiteren wurde der Wanderpreis für die meisten Stammbesuche vergeben. Der fleischigste war Werner Würth. Er wurde zugleich definitiver Gewinner des Steinbierkruges.

Unter dem Traktandum «Diverses» teilte Roland Thommen mit, dass der Schweizerische Fourierverband im Jahr 2013 sein 100-Jahr-Jubiläum feiert.

Im Anschluss an die GV folgte ein Besuch des Regionalmuseums Surselva. Dieses widmet sich der Landwirtschaft, dem Handwerk und der Hauswirtschaft. Zur Ausstellung werden Geschichten erzählt und Fotos gezeigt. An einzelnen Stellen ist das Ausprobieren erlaubt, so unter anderem beim Blasen der Tiba, beim Bimmeln der Kuhglocken oder beim Schlagen/Schneiden von Rechenzähnen.

Ein feines Nachessen mit gemütlichem Beisammensein schloss die 73. Generalversammlung in würdigem Rahmen ab.

in Hatswil anzusehen. Im Anschluss an den informativen Teil wird ein reichhaltiges Buffet serviert. Der Unkostenbeitrag für das Essen beträgt CHF 10.–/Person. Die Anmeldungen werden nach Anmeldungseingang berücksichtigt. Kurzfristige Anmeldungen an TL Hptm Martin Knöpfel, Oberfeld 22, 9425 Thal, Mail: martin.knoepfel@ch.pwc.com

Generalversammlung des SFV Sektion Ostschweiz vom 14. April 2012, Brigadier neues Mitglied

Bereits zum 12. Mal fand die Generalversammlung des SFV Sektion Ostschweiz gemeinsam mit den Mitgliedern des Verbandes Schweiz Militärküchenchefs der Ostschweiz in Appenzell statt. Für die Organisation dieses sehr gelungenen Anlasses zeigte sich ein waschechter Appenzeller, Major Lukas Enzler, verantwortlich. Um 13.30 Uhr trafen sich die Fourier und Küchenchefs zum Schiesse. Unter der bewährten Leitung des Schützenmeisters Markus Mazenauer traten 31 Schützen zum Wettbewerb an. Die Bandbreite reichte von 96 bis 27 Punkte, was einmal mehr beweist, dass Mitmachen auch bei den Fourier und Küchenchefs im Vordergrund steht. Die Generalversammlung fand im Grossratsaal des Kantons statt. Landesfähnrich (auf Schweizer Deutsch: Militärdirektor) Melchior Looser, begrüsste die Teilnehmer persönlich und gab uns einen interessanten Einblick in die Geschichte des Kantons und des Saales. Die Traktanden wurden sehr zügig behandelt. Die vom Vizepräsident Christian Rohrer vorbereitete und auch präsentierte Statutenrevision gab zu keinerlei Diskussionen Anlass. Dies vor allem auch deshalb, weil vorgängig die Änderungen eingehend mit den Ortsgruppen diskutiert und wertvolle Hinweise bereits im Entwurf aufgenommen wurden. Der gesamte Vorstand wurde für eine weitere Amtszeit von 2 Jahren bestätigt. Das vom technischen Leiter, Hptm Martin Knöpfel, vorgestellte Jahresprogramm hat wieder viele Höhepunkte: Besichtigungen wie z.B. das Kernkraftwerk Gösgen, die kantonale Notrufzentrale mit Kriminalmuseum oder das neue Programm von Karl's kühne Gassenschau.

Nebst zahlreichen Ehrengästen aus den Militärdirektionen der Kantone St. Gallen, Appenzell-Aussenroden und Thurgau, erwies uns auch «unser Göttingeneral» Brigadier Heinz Huber die Ehre. Heinz Huber, Military Representative Swiss Mission to Nato, reiste extra aus Brüssel an um an unserer Generalversammlung teilzunehmen. Da durch die

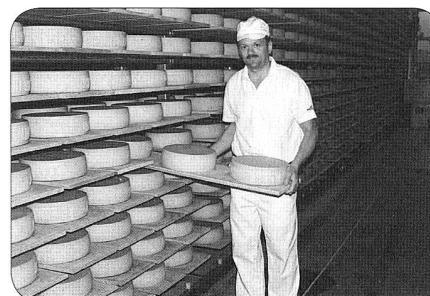
SEKTION OST SCHWEIZ

Unsere Homepage: www.fourier.ch/ostschweiz
(mit Anmeldemöglichkeiten zu unseren Anlässen)

01.06.12	Frauenfeld, Rechnungsstamm/Monatsstamm
08.06.12	Hatswil, Wie entsteht Käse? Käserei Studer AG
14.06.12	Oberuzwil, Pistolenschiesse
19.06.12	St. Gallen, Stamm im Garten
06.07.12	Frauenfeld, Monatsstamm
06.07.12	Wil, Minigolf

Anmeldungen zu allen Anlässen an
TL Hptm Martin Knöpfel, Oberfeld 22, 9425 Thal,
Mail: martin.knoepfel@ch.pwc.com

Die Angemeldeten erhalten rechtzeitig weitere Informationen zugestellt.



Wie entsteht Käse? Besichtigung Käserei Studer AG, Hatswil – 8. Juni 2012

Zusammen mit den Kameraden des VSMK Ostschweiz haben wir die Gelegenheit, uns die Käseproduktion bei der Käserei Studer AG

Statutenrevision keine Fourierschule mehr für die Aufnahme als Aktivmitglied notwendig ist, stellte er den Antrag, als aktives Mitglied aufgenommen zu werden. Nach der Generalversammlung ging es zum Nachtessen ins Restaurant Marktplatz. Lukas Enzler hatte sich trotz beschränktem Raumangebot für dieses Lokal entschieden, weil es für sehr gutes Essen und einen bodenständigen Appenzeller Wirt bekannt ist. Da über 10 Mitglieder mehr als angemeldet beim Essen dabei waren, veranlasste Lukas dazu, auf seinen Sitzplatz zu verzichten und dafür im Service (als «Schnupperstift») aktiv zu sein. Während der ordentlichen Generalversammlung wurde unter der bewährten Leitung von Marcel Gschwend und Ruedi Preisig ein Damenprogramm durchgeführt. Dieses Jahr stand eine Gesangsausbildung auf dem Programm. Das Ergebnis wurde dann nach dem Nachtessen präsentiert. Es war meines Wissens das erste Mal, dass bei einer Generalversammlung so ausgiebig gesungen wurde. Die Damen werden das nächste Jahr die Leistungen noch überbieten. Die Rangverkündigung war dann wieder das Metier unseres Schützenmeisters Markus Mazenauer. Der Gabentempel bestand vorwiegend aus Appenzeller Spezialitäten. Wie gewohnt erhielt jeder Schütze einen Preis. Zusätzliche zur ordentlichen Rangliste wurden die Wanderpreise vergeben. In dieser Wertung werden die Schiessanlässe der letzten 5 Jahre zusammengezählt. Josef Schönenberger erhielt den Wanderpreis mit total 477 Punkten. Dies bedeutet, dass er die letzten Jahre immer dabei war und zwischen 93 und 99 Punkte geschossen hat. Das Reglement sieht dabei vor, dass ein Wanderpreis nur einmal gewonnen werden kann. Bei der Pistole 75 war der Wanderpreis weniger umkämpft. Da Markus Mazenauer und Christian Rohrer den Preis nicht mehr gewinnen konnte, reichte ein Resultat von 225 Punkten für den Gewinn des Wanderpreises. Major Florian Hunziker, Kreiskommandant des Kantons Appenzell Ausserrhoden, konnte es sich sogar leisten, 2011 nicht zu schiessen.

Das ordentliche Schiessen zeigte folgende Resultate:

Pistole 49

1	Rupert Hermann	96
2	Josef Schönenberger	94
3	Hans-Peter Widmer	90

Pistole 75

1	Markus Mazenauer	88
2	Christian Rohrer	86
3	Florian Hunziker	76

Die Generalversammlung war wiederum ein sehr gelungener Anlass in Appenzell, an welchen sich die Mitglieder noch lange erinnern

werden. Die nächste Generalversammlung findet am Samstag, 13. April 2013 im Restaurant Schiff, in Burriet-Thal statt.

SEKTION ZENTRAL SCHWEIZ

Anmeldungen oder Auskünfte bei unserem TL Four Christian Schelker, Tel. 078 834 28 66, oder beim Sektionspräsidenten Four Eric Riedwyl, Tel. N. 077 450 29 83, E-Mail: zentralschweiz@fourier.ch

05.06. ab 18.00	Luzern, Stamm, Rest. Joel's im Luzernhof
14.06. 17.30 – 21.00	Teufmoos, Hergiswil (NW) Pistolenschiessen mir der SOLOG Zentralschweiz
03.07. ab 18.00	Luzern, Stamm, Rest. Joel's im Luzernhof
07.08. ab 18.00	Luzern, Stamm, Rest. Joel's im Luzernhof



Der abtretende Präsident, Eric Riedwyl (rechts), überreichte dem neu gewählten Präsidenten, Beat Heimgartner, den Briefsiegel der Sektion Zentralschweiz

(Foto: Four Dominik Rohrer)

Führungswechsel im Präsidium

(heb) Unser langjähriger Präsident, Four Eric Riedwyl, konnte am 31. März 2012 eine stattliche Anzahl Gäste, Ehren- und Sektionsmitglieder im Schloss Wyher in Ettiswil zur 93. ordentlichen Generalversammlung begrüssen. Die statutarischen Punkte wurden durch den abtretenden Präsidenten speditiv behandelt. Die GV hatte für den abtretenden Eric Riedwyl den bisherigen Vizepräsident Four Beat Heimgartner, Ebikon, zum Präsidenten gewählt. Als neues Vorstandsmitglied in der Funktion Beisitzer wurde Four Stefan Hurschler, Oberdorf NW, gewählt. Sie beide und die bisherigen Vorstandsmitglieder wurden einstimmig neu- resp. wiedergewählt. Die zahlreichen Grussbotschaften aus den Reihen der Gäste rundeten die GV würdig ab. Beim anschliessenden Apéro im Schlossgarten wurde das Netzwerk aktiv gepflegt.

Neumitglieder

(MF) Der Vorstand der Sektion Zentralschweiz begrüßt folgende Neumitglieder und freut sich auf ein persönliches Kennenlernen an einem unserer nächsten Anlässe:

Four Dominik Stocker, Immensee
Wm Patricio Wechsler, Giswil

Wm Damien Hilty, Küttigen

Wm Niklas Gerlach, Lauerz

Wm Randy Maurer, Triengen

Wm Carola Biscontin, Neuheim

Pistolenschiessen mit der SOLOG Zentralschweiz

(MF) Unsere Kameraden von der SOLOG laden uns auch dieses Jahr wieder zum gemeinsamen Pistolenschiessen ein. Wir üben unsere Treffgenauigkeit auf dem herrlich gelegenen Schiessstand Teufmoos, Hergiswil (NW). Mit Absenden und einem gemütlichen Zusammensein mit Blick auf die Voralpen geniessen wir die köstlichen Grilladen und das Salatbüffett. Wie bereits in den letzten Jahren ziehen wir einzig für die Munition einen Unkostenbeitrag von CHF 10.- ein. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung bis 1. Juni 2012 an unseren Technischen Leiter, Four Christian Schelker.

Verantwortung übernehmen – klimaneutral drucken

DRUCKEREI
TRINER AG

Schmiedgasse 7
6431 Schwyz
Tel. 041 819 08 10
Fax 041 819 08 53
www.triner.ch